Gemeinde
Trubschachen

Verkehrssanierungen Emmentalwärts

JA zu den Verkehrssanierungen

Am 12. März 2023 stimmen wir im Kanton Bern über die beiden Verkehrssanierungen in Aarwangen sowie in Burgdorf – Oberburg – Hasle ab, nachdem das Referendum gegen die Verkehrsprojekte ergriffen worden ist. Klar ist: Für die Sicherheit und Lebensqualität der lokalen Bevölkerung besteht dringender Handlungsbedarf.

17'000 Fahrzeuge und ein rekordhoher Anteil an Lastwagen fahren täglich durch Aarwangen, ausserdem wird der Strassenraum teilweise durch die Bahnlinie Solothurn-Langenthal mitgenutzt. In Burgdorf, Oberburg und Hasle sind es jeden Tag 20'000 Autos, die sich durch die bewohnten Gebiete wälzen.

Beide Verkehrssituationen sind für die lokale Bevölkerung untragbar: Die Lärm- und Abgasimmissionen beeinträchtigen die Lebensqualität der Anwohnerinnen und Anwohner, die Sicherheit von Velofahrenden, Fussgängerinnen und Fussgängern, aber auch von Schulkindern ist nicht gewährleistet. Aufgrund der engen Platzverhältnisse in den Ortszentren und des hohen Verkehrsaufkommens entstehen immer wieder gefährliche Situationen – zwischen 2016 und 2020 wurden in Aarwangen insgesamt 100 Unfälle registriert. Während der Stosszeiten kommt es ausserdem zu Rückstaus, was den ÖV beziehungsweise die Fahrplanstabilität und das lokale Gewerbe beeinträchtigt. Für die Sicherheit und Lebensqualität, wie auch für die wirtschaftliche Entwicklung der beiden Regionen besteht somit dringender Handlungsbedarf.

Aarwangen: das Zentrum entlasten
Der Ortskern von Aarwangen wird mit einer 3.6 Kilomenter langen Umfahrung vom Durchgangsverkehr entlastet und auch dank Massnahmen für den Fuss- und Veloverkehr ruhiger und sicherer. Die Lebensqualität steigt

ebenfalls dank mehr Grün. Die Aare Seeland Mobil kann den Bahnhof Aarwangen sanieren und hindernisfrei gestalten. Zusätzlich entsteht die neue Haltestelle «Aarwangen Hard». Die neue, konfliktfreie Trassee-Gestaltung auf und entlang der Ortsdurchfahrt Aarwangen minimieren die Unfallrisiken und steigern die Fahrplansicherheit. Ein neuer Kreisel Tannwäldli sorgt für eine flüssige Verkehrsführung und schützt die Orte Thunstetten und Bützberg vor allfälligem Ausweichverkehr. Mehr Informationen finden Sie hier.

Burgdorf-Oberburg-Hasle: Eingebunden in ein Gesamtkonzept
Die Verkehrssanierung Burgdorf – Oberburg – Hasle verspricht Abhilfe von täglich 20'000 Fahrzeigen, Verspätungen und verpassten Anschlüssen für Bus- und Bahnverkehr sowie von bestehenden Sicherheitsdefiziten im Fussgänger- und Veloverkehr. Oberburg und Hasle werden künftig umfahren. In Burgdorf wird der Verkehr durch den Bau zweier Bahnunterführungen und durch die Massnahmen zu seiner Bewirtschaftung auf verschiedenen Hauptachsen verflüssigt.
Mehr Informationen finden Sie hier.

Ein Ja am 12. März ist notwendig und dringend
Am 12. März 2023 hat die Berner Stimmbevölkerung nun erneut die Möglichkeit, sich für zwei durchdachte und den Bedürfnissen der Regionen angepasste Verkehrsprojekte auszusprechen – nutzen wir die Chance.

Eigene Unterstützung dokumentieren:
Mit Ihrem Bild und Ihrer Aussage dokumentieren Sie Ihre Befürwortung zum Projekt
www.verkehrssanierungen-ja.ch